

# Eltern- und Schülerbrief

An die Schülerinnen und Schüler  
(und deren Erziehungsberechtigte)  
der Klasse \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

Liebe/r \_\_\_\_\_ der Klasse \_\_\_\_\_,

im Geschichtsunterricht arbeiten wir in den nächsten Wochen zum Thema „Eine neue Sicht“. Wenn ihr euch das Kapitel in der „Zeitreise“ anschaut, stellt ihr fest, dass verschiedene Erfindungen, Entdeckungen und Handlungen dazu führten, dass die Menschen um 1500 eine neue Sicht auf das Leben bekamen. Die Künstler fanden eine neue Form, um einzelne Personen darzustellen: das Porträt. Um Porträts, mit denen bedeutende Persönlichkeiten vorgestellt werden können, geht es in unserem Projekt „Porträts mit einem Portfolio erarbeiten“.

Nachdem du dir eine Persönlichkeit ausgewählt hast, legst du ein Portfolio an. Ein Portfolio ist eine Sammelmappe zum Präsentieren von Ergebnissen und Lösungswegen. In deinem Portfolio sollst du am Schluss deine Arbeitsunterlagen zusammenstellen, in eine Reihenfolge bringen und verschiedenen Leserinnen und Lesern präsentieren. Was bedeutet das für dich? Einerseits kannst du die Forschungsfrage zu deiner ausgewählten Persönlichkeit freier bearbeiten. Du kannst in Ruhe arbeiten, selbst entscheiden, was dich besonders interessiert und wie du es darstellen willst. Andererseits bist du mehr selbst verantwortlich für deine Erarbeitung. Dabei helfen dir die Arbeitsblätter zur Portfoliotechnik im Unterricht.

Das Ziel ist für jede und jeden von uns, bis zum \_\_\_\_\_ ein eigenes Portfolio zum Thema „Eine neue Sicht“ vorzulegen. Dazu gehört ein Porträt einer bedeutenden Persönlichkeit der Renaissance als Bild und als Text. Wir werden uns gegenseitig beraten und Rückmeldung geben, wie wir arbeiten – was uns gut gelungen ist und wo etwas überarbeitet werden muss. So soll das Portfolio am Schluss wirklich unsere besten Ergebnisse zeigen. Am Ende des Arbeitsprozesses werden alle Porträts ausgestellt und vorgestellt. Abschließend benote ich sie und das Portfolio: deine Ergebnisse.

Für die Portfolioarbeit brauchst du eine DIN-A4-Sammelmappe, viele freie Blätter und einige Klarsichthüllen (für Kopien und deine Zeichnungen). Außerdem solltest du dein Mäppchen überprüfen: Hast du einen Füller, Bleistift, Buntstifte, Anspitzer, Radiergummi, Lineal, Schere und Klebestift? – Gut.

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte, während der Portfolioarbeit sind Ihre Rückmeldungen besonders gefragt. Wenn Sie ein Thema in dem Portfolio Ihres Kindes gelesen haben, schreiben Sie ihm eine Rückmeldung. Was haben Sie gut verstanden? Was hat Ihnen gut gefallen? Was muss noch genauer erklärt werden? Was könnte verbessert werden? Die Auseinandersetzung über das historische Lernen ist beim Portfoliolernen sehr wichtig. Ich bitte Sie, Ihr Kind bei den Vor- und Nachbereitungen des Geschichtsunterrichtes zu unterstützen. Uns allen wünsche ich fröhliches Arbeiten, interessante Porträts, intensive Auseinandersetzungen und gute Ergebnisse.

\_\_\_\_\_  
(Geschichtslehrer/-in)

\_\_\_\_\_  
(Schüler/-in)

\_\_\_\_\_  
(Erziehungsberechtigte/r)